



18.06.2020

Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung vom 16. Juni 2020

Anwesende: M. Eßer, W. Groote, U. Heinz, B. Kleve, T. Nothhelfer, O. Rau,
D. Schmidt, PR J. Wolf

Nicht anwesend: Pfr. S. Klinkenberg, Pfr. P. Nguma Ambena, S. Odor, D. Rojon

Tagesordnung

1. Geistlicher Impuls und Begrüßung
 2. Protokoll
 3. Aktuelle Situation
 4. Pfairrgemeinde
 5. Hildegardfest
 6. Berichte
 7. Basiskurs Engagementkoordination
-

zu 1. Geistlicher Impuls: jüdische Anekdote zum Thema: „Vertrauen“
(Land in Sicht)

zu 2. Das Protokoll der letzten Sitzung wird ohne Beanstandungen einstimmig
genehmigt.

zu 3. Abschlussgottesdienste für Schulen sind wieder erlaubt.

Es wird versucht, die Absperrungen der Kirchenbänke in St. Bonifatius nicht
mehr mit rot-weißen Bändern zu makieren, sondern mit schriftlichen
Hinweisen und wenn das nicht reicht, mit einer dezenten Kordel.

zu 4. Frau Groote stellt das Projekt Pfairrgemeinde vor. Die Unterlagen dazu
werden den Mitgliedern des Pfarrgemeinderats zur Information
zugeschickt.

Grundsätzlich befürwortet der Pfarrgemeinderat das Projekt.

Es kommt für die 2. Jahreshälfte 2020 auf die Agenda, um eventuell
weitere Schritte einzuleiten.

zu 5. Der Termin zur Entweihung der Kirche St. Hildegard am 20.9.2020 um
11 Uhr bleibt bestehen.

Eine genaue Planung entsprechend den Vorgaben des Erzbistums hat der PGR begonnen.

- zu 6.** Frau Wolf informiert darüber, dass sich der Arbeitsbeginn des Verwaltungsleiters durch die Renovierungsarbeiten an dessen zukünftigem Büro verzögert.

Frau Eßer berichtet von der Sitzung des Kirchenvorstandes, bei der es vorwiegend um Baumaßnahmen ging, zurzeit besonders um die im Kindergarten.

Frau Heinz berichtet von den Arbeiten am Layout des überarbeiteten Pastoralkonzeptes.

Auch in diesem Jahr findet, allerdings unter strengen Auflagen, >>Ferien zu Hause<< in unserer Gemeinde statt.

- zu 7.** Ehrenamtlich Engagierte leisten im kirchlichen Leben einen wichtigen Beitrag. Sie beleben die Aktivitäten an kirchlichen Orten, in Gemeinden, Seelsorgebereichen und Sendungsräumen durch ihre Lebenserfahrung, das Einbringen ihrer Charismen, sowie durch ihre persönlichen Kontakte, Kenntnisse und Kompetenz.

In einer guten Engagementkultur ist die Arbeit der Freiwilligen von Freude, Zufriedenheit, Anerkennung, Verantwortung und Partizipation geprägt. Ehrenamtskoordination ist ein wichtiges Instrument zum Aufbau und zur Stärkung einer solchen Kultur. Der „Basiskurs Engagementkoordination“ vermittelt dazu das notwendige Handwerkszeug.

Menschen aus unserer Gemeinde, die Interesse an diesem Kurs haben, können sich im Pfarrbüro melden.

Ende der Sitzung: 21.10 Uhr

Die nächste Sitzung findet statt am 20.8.2020

Protokoll: B. Kleve